

Ausschreibung
Seminar „Heimat“ und Medien“
 Montag, 16. Februar – Freitag, 20. Februar 2015
 im Haus auf der Alb, Bad Urach

„Heimat“ wird laut Duden als der Ort bezeichnet, „in dem man geboren und aufgewachsen ist oder sich durch ständigen Aufenthalt zu Hause fühlt“. Dieser Ort scheint den Menschen zu prägen. Verbunden werden damit Identität, Einstellungen und Wertehaltungen; man fühlt sich zugehörig und grenzt, wie die Geschichte zeigt, sich immer wieder von dem „Fremden“ ab. Durch den gesellschaftlichen Wandel verändert sich auch das Verständnis von „Heimat“. Digitale Medien, Globalisierung und Mobilität verändern unsere Einstellungen und unseren Lebensraum.

Was macht „Heimat“ für uns heute noch aus? In unserem Seminar wollen wir dem Wandel des Heimatbegriffs vom Mittelalter bis heute nachgehen. In Politik und Gesellschaft, in Literatur und Film hat „Heimat“ immer eine große Rolle gespielt. Ob im klassischen Heimatfilm der 50'er und 60'er Jahre, wo die Welt (scheinbar) noch in Ordnung war, im modernen Heimatfilm oder in den neuen Regionalkrimis, „Heimat“ scheint einen besonderen Reiz zu haben.

Heimat hat in der Geschichte immer wieder als politischer Kampfbegriff eine unselige Rolle gespielt, in der Abgrenzung gegen das Fremde, Ausländische. Welcher „Heimatbegriff“ ist für das Zusammenwachsen von Europa noch zeitgemäß?

Der Begriff der zweiten „Heimat“ verweist sowohl auf die Identität von Menschen mit Fluchterfahrung als auch auf Menschen mit Migrationshintergrund. Hier rückt zunehmend die Problematik des alt werden in der Fremde in den Fokus. Im Gespräch mit Vertreter/-innen von Migrations- und Heimatvereinen sollen unterschiedliche Perspektiven zur „Heimat“ aufgezeigt werden.

In Vorträgen und Diskussionen wollen wir gemeinsam mit kompetenten Referent/-innen diese Themen aufgreifen und unser eigenes Verständnis von „Heimat“ überprüfen. In verschiedenen Workshops soll die Gelegenheit bestehen, sich vertieft mit dem Thema unter verschiedenen inhaltlichen und methodischen Gesichtspunkten auseinanderzusetzen bzw. selbst Angebote rund um das Thema „Heimat“ zu entwickeln und anderen Menschen diese Ergebnisse real und über das Internet zugänglich zu machen. Die Teilnehmenden können dabei z.B. lernen, wie man ein Webinar gestaltet, einen Artikel für das LernCafe schreibt, oder einen kleinen Film dreht. Über eine Wordpress-Webseite können die Teilnehmenden das Seminar dokumentieren und über die Zeit in Bad Urach hinaus weiter im Gespräch bleiben.

Das Seminar ist eine Kooperation des ViLE-Netzwerks mit dem Institut ILEU e.V., dem ZAWiW der Universität Ulm und der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg.

Anmeldung
Seminar „Heimat und Medien“
Montag, 16. Februar – Freitag, 20. Februar 2015
im Haus auf der Alb, Bad Urach

Vorname, Name:
.....

Straße:
.....

PLZ, Wohnort:
.....

E-Mail:
.....

Telefon, ggf. Fax:
.....

Ich melde mich hiermit verbindlich für das Seminar „Heimat und Medien“ an, das vom 16.-20.02.2015 im Haus auf der Alb, Bad Urach, stattfindet. Die Antwort wird bestätigt, Plätze nach Reihenfolge des Eingangs. Die Seminarkosten in Höhe von 130,- € überweise ich bis spätestens 31.01.2014 auf das Konto der Kasse der Universität Ulm, Konto - Nr.: 5050 bei der Sparkasse Ulm, BLZ 630 500 00 mit dem Vermerk: „VOL-P1903001 Bad Urach 02/15“.

() Ich habe Interesse an einer Mitfahrgelegenheit!
 () Ich kann eine Mitfahrgelegenheit für _____ Personen anbieten!
 () Ich bin Vegetarier/in bzw. () benötige folgende Diät: _____
 () Ich benötige ein behindertengerecht ausgestattetes Zimmer.

Datum: _____ Unterschrift: : _____

Anmeldung bitte bis zum 31.01.2014 an
 ZAWiW, Universität Ulm
 Albert-Einstein-Allee 11, 89069 Ulm
 Tel.: 0731/50-26601, Fax: 0731/50-26609
 E-Mail: info@zawiw.de